

Seniorentitel geht nach Neueibau

Titelverteidiger EFV wird „Vize“

Zu Beginn schaute Staffelleiter der Senioren, Rolf Palmer etwa wehmütig zurück. Vor wenigen Jahren noch gab es Hallenkreismeisterschaften der Senioren, bei denen erst nach Vor- und Zwischenrunden die Endrundenteilnehmer feststanden. Die Ränge waren gefüllt mit Fans.

In diesem Jahr hatten gerade einmal acht Mannschaften gemeldet. Sie kamen alle aus dem Bereich Süd. Offenbar hat es sich im Norden und in der Mitte noch nicht herumgesprochen, dass auch Teams aus diesen Bereichen teilnehmen können. Rolf Palmer schaut aber optimistisch in die Zukunft.

Das, was die wenigen Zuschauer sahen, war aber ansehenswert. Es ging dabei überwiegend fair zu. Erst in den Platzierungsspielen gab es einige Nicklichkeiten, sowie verbale Attacken der Spieler untereinander und gegen die insgesamt gut agierenden Schiedsrichter Tobias Weickelt, Tino Krüger und Falko Schick.

Staffel 1

Der Titelverteidiger, der Eigensche FV, startete mit zwei deutlichen Siegen gegen Lawalde (3:0) und Oderwitz (4:0). Erst im dritten Spiel fiel das erste Gegentor und das legte er sich selbst ins Netz. Der Sieg fiel dann auch gegen Lok Zittau äußerst knapp aus.

Lawalde steigerte sich etwas und gewann seine weiteren Spiele. Gegen Oderwitz machten die Lawalder es aber sehr spannend. Sie verspielten noch eine 3:0-Führung und kamen erst wenige Sekunden vor dem Abpfiff zum 4:3-Sieg.

Die Spiele:

Eigenscher FV 03	- TSG Lawalde	3 : 0
FSV Oderwitz 02	- ESV Lok Zittau	2 : 3
Eigenscher FV 03	- FSV Oderwitz 02	4 : 0
TSG Lawalde	- ESV Lok Zittau	2 : 1
ESV Lok Zittau	- Eigenscher FV	2 : 3
FSV Oderwitz 02	- TSG Lawalde	3 : 4

Tabelle

Platz	Mannschaft	Tore	Punkte
1.	EFV Bernstadt/Dittersbach	10: 2	9
2.	TSG Lawalde	6: 7	6
3.	ESV Lok Zittau	6: 7	3
4.	FSV Oderwitz	5:11	0

Staffel 2

In den ersten beiden Runden endeten drei Spiele unentschieden.

So mussten die letzten beiden Begegnungen entscheiden über den Einzug ins Halbfinale. Neueibau hatte dabei wenig Mühe mit Großschweidnitz. Hainewalde brauchte gegen Olbersdorf ein Remis. Bis zur letzten Minute waren die Hainewalder im Plan. Doch dann ließen sie noch zwei Treffer zu und waren raus aus dem Titelrennen.

Die Spiele:

Großschweidnitz	- TSG Hainewalde	1 : 1
R.-W. Olbersdorf	- SV Neueibau	1 : 2
Großschweidnitz	- R.-W. Olbersdorf	0 : 0
TSG Hainewalde	- SV Neueibau	1 : 1
SV Neueibau	- Großschweidnitz	1 : 4
R.-W. Olbersdorf	- Hainewalde	2 : 0

Tabelle

<u>Platz</u>	<u>Mannschaft</u>	<u>Tore</u>	<u>Punkte</u>
1.	SV Neueibau	7:3	7
2.	R.-W. Olbersdorf	3:2	4
3.	TSG Hainewalde	2:4	2
4.	Medizin Großschweidnitz.	2:5	2

In der Pause vor den Platzierungsspielen wurde Bernd Kretschmar, verdienstvoller Funktionär und Spieler des Eigenschen FV Bernstadt/Dittersbach, anlässlich seines 55.Geburtstages mit Ehrennadel des SFV in Silber geehrt.

Überkreuzspiele

Im ersten Halbfinale hatte Rot-Weiß Olbersdorf nur wenige Chancen gegen den Gastgeber und unterlag deutlich mit 0:3. Spannender ging es zwischen Lawalde und Neueibau zu. Besonders nach dem Lawalder Anschlusstreffer stand das Spiel auf der Kippe. Das dritte Tor der Neueibauer war dann die Entscheidung.

Eigenscher FV	- R.-W. Olbersdorf	3 : 0
SV Neueibau	- TSG Lawalde	3 : 1

Platzierungsspiele (im Neunmeterschießen)

Platz 5/6:

ESV Lok Zittau – TSG Hainewalde	2:3
---------------------------------	-----

Platz 7/8:

FSV Oderwitz 02 – Medizin Großschweidnitz	0:2
---	-----

Kleines Finale

R.-W. Olbersdorf – TSG Lawalde

0:3

Eine kampfbetonte Partie, in der am Ende Lawalde deutlich gewann.



Finale

Eigenscher FV – SV Neueibau

1:4

Neueibau ging recht schnell mit zwei Toren in Führung. Lediglich nach dem Anschlussstreffer kam noch einmal Hoffnung auf vor den Titelverteidiger. Doch Neueibau machte mit zwei weiteren Toren den Meistertitel perfekt.



Die Mannschaftsleiter wählen:

Bester Spieler: Enrico Meißner (EFV)

Bester Torwart: Matthias Walther (EFV Lok Zittau)

Torschützenkönig: Enrico Meißner mit 6 Treffern (EFV)

Alle Mannschaften, die Turnierleitung, die Schiedsrichter und der gastgebende Eigensche FV Bernstadt/Dittersbach erhielten Präsente. Der Dank dafür gilt den Sponsoren und FVO-Präsident Johann Stein.

Die Siegerehrung nahmen vor:

- Rolf Palmer, Staffelleiter Senioren –
- Reginald Lassahn, Mitglied des Vorstandes des FVO

Sponsoren für die Präsente der Mannschaften, der Turnierleitung, der Schiedsrichter und des Ausrichters, sowie für die Hallentombola waren:

- Privatbrauerei Eibau GmbH
- Grafische Werkstätten Zittau
- Elektroinstallation u. Heizungsservice Ronneberger, Bernstadt
- San.-, Heiz. Technik & Bauklempnerei Göhle/Kazcmarek, Berthelsdorf
- Getränkegroßhandel Gener, Kiedorf
- Pradel Transport und Service GmbH, Dittersbach
- Baugeschäft Uwe Herbrig Löbau – Bernstadt
- Herr Lothar Renner, Bernstadt
- Maiwald & Dorsch, Bauplanung, Kemnitz
- Malerbetrieb Wolfgang Horn, Bernstadt
- Gaststätte „Zum Lindel“, Kemnitz
- Gaststätte „Steinbachtal“, Altbernsdorf
- Apotheke Bernstadt, Inhaberin: Frau Heidrich